

# Energieumwandlung aus dem Vakuumfeld auf der Basis nicht-transversaler elektromagnetischer Effekte

Dipl.-Physiker Dirk Schadach

d.schadach@visenertec.de

(Bonn 1998, Hamburg 2005, Stuttgart 2011, Leipzig 2012)

Version 1.0: Oktober 1998, im Mitgliederjournal der DVS

Letzte Überarbeitung: März 2012, [www.scribd.com](http://www.scribd.com)

## Zusammenfassung:

Auf dem Weg zur technischen Nutzung induzierter Energieemissionen aus dem Vakuumfeld und anderer unkonventioneller Energiequellen nehmen die nicht-transversalen elektromagnetischen Wellen eine Schlüsselposition ein. Unsere heutige Physik und Elektrotechnik beschäftigt sich nahezu ausschließlich mit transversalen elektromagnetischen Wellen, wofür das um 1890 erarbeitete Maxwell-Heaviside-Hertz-Modell des Elektromagnetismus die Grundlage geschaffen hat.

Die Rekonstruktion der von James C. Maxwell ursprünglich angestrebten Inhalte durch russische und amerikanische Wissenschaftler in den 1990er Jahren zeigt neue Wege und Perspektiven auf. Damit verknüpft ist ein wenig bekannter Paradigmawechsel mit Bezug zu der Weltsicht der mehrwertigen Logik und hyperkomplexen Zahlen.

Die Verwendung von hyperkomplexen Zahlen in den Naturwissenschaften ermöglicht einen physikalisch sinnvollen Umgang mit den erweiterten Funktionsebenen („höhere Symmetriegruppen“) der physischen und der nicht-stofflichen Welt. Die physikalische Beschreibung von nicht-transversalen elektromagnetischen Wellen (in Form von Wellengleichungen) unter Verwendung von hyperkomplexen Zahlen öffnet den Weg zur Nutzbarmachung von neuartigen Energiequellen.

Das Vakuumfeld könnte im 21. Jahrhundert zu der wichtigsten erneuerbaren Energiequelle werden. Die Einbeziehung dieser Ansätze in die heutigen Ingenieurwissenschaften würde einen erheblichen Paradigmawechsel auslösen.

Auf jeden Falls brauchen wir im Bereich der Energieumwandlung und Stromerzeugung tragfähige Alternativen zu der Nutzung von Kohle, Öl, Uran, Erdgas, Photovoltaik und Windkraft, wenn wir die Biosphäre der Erde als Lebensraum erhalten wollen.

Der komplette Aufsatz steht unter <https://www.scribd.com/document/117029293/EM-MaxwlXtd-v2-4b-1203d> zum Herunterladen zur Verfügung.

Inhalt:

<b>1 EINFÜHRUNG</b> .....	<b>3</b>
1.1 ELEKTROMAGNETISCHE FELDER UND WELLEN.....	5
1.2 ERWEITERTE ELEKTRODYNAMIK: EICHTHEORIEN UND SUBQUANTEN-KINETIK .....	10
1.3 EINE VEREINFACHTE BESCHREIBUNG DER SUBSTRUKTUREN DES VAKUUMFELDES .....	14
<b>2 T. W. BARRETT (1993), "EXTENDED THEORY OF ELECTROMAGNETISM"</b> .....	<b>16</b>
2.1 ZUSAMMENFASSUNG VON BARRETT'S "EXTENDED THEORY OF ELECTROMAGNETISM" .....	16
2.2 SOLITONEN ALS GRUNDLAGE DES »ELECTROTONIC STATE« .....	18
2.3 SYMMETRIEBETRACHTUNGEN UND TOPOLOGIEN .....	19
2.4 NICHT-ABELSCHE MAXWELLGLEICHUNGEN UND HARMUTH-ANSATZ .....	19
<b>3 ANWENDUNGEN</b> .....	<b>21</b>
3.1 KONSEQUENZEN FÜR DIE UNKONVENTIONELLEN ENERGIETECHNOLOGIEN .....	21
3.2 HANS COLERS MAGNETSTROMAPPARAT (1925 – 1946) .....	22
<b>4 GLOSSAR UND QUELLENVERZEICHNIS</b> .....	<b>23</b>
4.1 DREI ARTEN VON ELEKTROMAGNETISCHEN WELLEN .....	23
4.2 QUATERNIONEN, HYPERKOMPLEXE ZAHLEN UND ECE .....	24
4.3 TOPOLOGIE UND GRUPPENTHEORIE .....	26
4.4 SYMMETRIEGRUPPEN UND ISOSPIN .....	28

4.5 DANKSAGUNG (ACKNOWLEDGEMENT) .....	29
4.6 LITERATURQUELLEN UND KOMMENTARE .....	29